Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 8 (1921)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die auf Seidenproben eingefärbt und zu einer farbenprächtigen Kordel vereinigt sind. Für den Entwurf von seidenen Stoffen, Stickereien und was es sei, liegt nun dieselbe Bequemlichkeit vor, wie für Wolle. Es wäre dringend zu wünschen, daß von der Kordel fleißig Gebrauch gemacht würde. Denn es liegt heute vorzugsweise in der Hand des Entwerfers, die echte Färbung zu fördern. Die Industrie ist vielleicht zu unachtsam oder sie scheut die Mühe, oder sie will die ganz geringen Mehrkosten vermeiden, die hier und da durch die Anwendung echter Farben entstehen mögen. Der Käufer aber hat das Nachsehen, er kann einen Stoff, der ihn Tausende gekostet hat, einfach wegwerfen, weil er nach kurzer Zeit an den Lichtkanten so verfärbt ist, daß er schäbig aussieht. Hier kann der Innenarchitekt einsetzen und durch sorgfältige Beachtung der Farb-kordel, sowie durch Verschreiben der Rezepte erzwingen, daß echte Farben gewählt werden. Die Industrie wird sich dann auch ihrerseits veranlaßt sehen, mit Farben zu färben, die unbedingt stehen und so den Stoff dem Besitzer zu einer Freude statt zu einem Ärgernis machen.

Die neue Seidenkordel wird an interessierte kunstgewerbliche Entwerfer auf schriftliches Verlangen von der Hauptfärberei der Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co. in Leverkusen bei Köln a. Rh. unentgeltlich abgegeben. H. Muthesius.

Möbel aus Rohr. In den letzten Monaten macht sich in Deutschland eine erhebliche Preissenkung in der Möbelindustrie bemerkbar. Trotzdem sind auch heute noch die "verbilligten" Möbel leider nur den allerwenigsten zugängig. Bis zu dem Zeitpunkt, an dem sich Jungverheiratete mit normalen Verdienstmöglichkeiten wieder eine komplette Wohnungseinrichtung leisten können, ist noch ein ziemlich weiter Weg. Immer noch muß beim Einkauf von Möbeln der "Ersatz" die Hauptrolle spielen. Es handelt sich jedoch hier keineswegs im landläufigen Sinne um Kriegsersatz. Es hat sich vielmehr in der Möbelindustrie nach und nach, der Not der Zeit gehorchend, ein solider, breit ausgebauter Geschäftszweig herausgebildet: die Rohrmöbelindustrie.



SCHREINEREI TSCHAN A:G. SOLOTHURN

FENSTERFABRIKATION
PARQUETERIE
BAUSCHREINEREI

GEGRÜNDET 1898 / TELEPHON 65



Werkstätte für

Glaser- und Schreinerarbeiten

HRCH. KEUL, ST. GALLEN O

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser - Niederdruckdampf etc.

20000000000000000000

MÖBELWERKSTÄTTEN FRITZ KIENHOLZ, BRIENZ

Innenausbauten, Einzelmöbel in bekannt künstlerischer und solidester Ausführung

KLUBMÖBEL in LEDER und STOFF

liefert als Spezialität in erstklassiger Ausführung..



G. LUGINBUH

Möbelwerkstätte

■ Belpstrasse 39

Katalog zu Diensten

Telephon 40.67

Günstige Preise



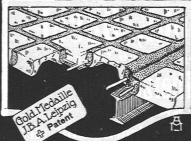
schen Luxus- und Gebrauchsmöbeln. Luxusmöbel werden aus dem sogenannten Peddigrohr hergestellt, das von den Südsee-Inseln importiert wird. Dieser Rohstoff gelangt nur in wenige Fabriken, die auf die Bearbeitung dieses Rohres eingestellt sind. Hier wird das Rohr geschält, gespalten und für seine Weiterverarbeitung vorbereitet. Bei diesem Prozeß bleibt dann von dem Rohr nur die eigentliche "Seele" zur Weiterverarbeitung übrig, so daß dieser Rohstoff schließlich ein sehr kostbares Produkt darstellt. Während die Rohrmöbelfabriken vor dem Kriege für einen Zentner Peddigrohr 100 Mk. bezahlen mußten, kostet die gleiche Menge heute gegen 4000 Mk. Aus diesem Grunde haben sich die Rohrmöbelfabriken in zunehmendem Maße auf die Herstellung von Gebrauchsmöbeln eingestellt, vor allem, weil diese der Luxussteuer nicht unterliegen. Das Rohr, das für diese Gebrauchsmöbel zur Verwendung kommt, führt den Namen Bondootrohr. Dieses Rohr hat den Vorzug, im rohen Zustande, d. h. mit Schale, in den Rohrmöbelfabriken sofort weiterverarbeitet

Es ist da zu unterscheiden zwi-

SIEHE

auf Seite XXXII

die Liste von Lieferanten an dem in
diesem Hefte veröffentlichten Bankgebäude in Biel



für Fußböden Dächer&Wände

Große Tragfähigkeit. Billig in der Hersfellung. Minimale Unterhaltungskoften. Feuersicher Leicht zu reinigen. Kein Anstrich nötig.

eríreíer Rob. Loofer, Badenerstrasse 41.